



## **HS 105 Flex-Leichtkleber**

---

**Hochvergüteter und standfester Dünnbettmörtel, erfüllt die C2FTE – Anforderungen der DIN EN 12004.**

### **Produktbeschreibung:**

Hoch ergiebiger und standfester Dünnbettmörtel nach DIN EN 12004 auf der Basis von Norm- und Spezialzementen, feuergetrocknetem Quarzsand und Additiven. Frost- und wasserbeständig, daher innen und außen verwendbar. Aushärtung mit großer Restelastizität und hohen Haftzugwerten bereits nach 24 Stunden.

### **Anwendungsbereiche:**

Flexmörtel zur Verlegung von keramischen Wand- und Bodenfliesen, Steinzeug-, Glas- und Porzellanmosaik, Spaltplatten, Ziegelfliesen, Feinsteinzeug sowie Betonwerksteinplatten und Naturwerksteinplatten – ausgenommen Marmor und feuchtigkeitsempfindliche Natursteine (für diese Beläge empfehlen wir *HS Natursteinmörtel flexibel* und für Schieferbeläge empfehlen wir *HS Schieferkleber*).

### **Untergrund:**

Als Untergründe eignen sich Beton, Leichtbeton, sowie Anhydritestriche, Zementestriche, fußbodenbeheizte Flächen. Die Verwendung, Gussasphalt- (GE 10 und GE 15) und Anhydritestrichen darf nur im Innenbereich erfolgen.

Beton- und Betonfertigteile müssen ein Mindestalter von 6 Monaten aufweisen. Stark saugende wie Anhydritestriche sind vor der Verklebung mit HS Vor- Haftgrundierung zu grundieren. Bei Zementestrichen darf die Restfeuchte max. 2 % bzw. 1,8 % auf beheizten Zementestrichen, bei Anhydritestrichen max. 0,5 % bzw. 0,3 % auf beheizten Anhydritestrichen betragen. Bei der Verklebung auf alten Fliesenbelägen, unbesandete Gussasphaltestrich bzw nichtsaugenden Untergülden im Innenbereich sind diese zuvor mit der Superhaftprimer vorzustreichen.

### **Verarbeitungshinweise:**

Ein Gebinde 15kg *HS 105 Leichtkleber* wird unter ständigem Rühren mit einem langsam laufenden Rührwerk in ca. 7,5 Liter kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Nach einer Reifezeit von 3 Minuten wird das Material noch einmal kurz durchgerührt. *HS 105 Leichtkleber* muss innerhalb von 60 Minuten verarbeitet werden. Bereits im Ansteifen befindliches Material darf nicht noch einmal aufgerührt und weiterverarbeitet werden, da sonst die Endfestigkeit nicht erreicht werden könnte. *HS 105 Leichtkleber* wird mit Zahnglätter auf den Untergrund aufgetragen. Das Verlegegut wird mit drückender, leicht schiebender Bewegung in das Kleberbett eingesetzt und ausgerichtet. Die Einlegezeit beträgt 30 Minuten. Bei der Verlegung von keramischen Belägen im Dünnbettverfahren ist die DIN 18157 zu beachten. Bei Gips und gipshaltigen Untergründen müssen die Richtlinien der Gipshersteller beachtet werden.



## HS 105 Flex-Leichtkleber

<b>Daten und Hinweise:</b>	(+20 °C / 50% rel. Luftfeuchte)
<u>Verbrauch:</u>	ausreichend für ca. 12 m <sup>2</sup> bei 6 mm Zahnung
<u>Anmischverhältnis:</u>	7,5 Liter Wasser auf 15 kg
<u>Reifezeit:</u>	ca. 3 Minuten
<u>Topfzeit:</u>	ca. 60 Minuten
<u>Einlegezeit:</u>	ca. 30 Minuten
<u>Verfugung:</u>	nach 6 Stunden
<u>Verarbeitungstemperatur:</u>	+ 5 °C bis + 30 °C
<u>Begehbarkeit:</u>	nach ca 6 Stunden
<u>Temperaturbeständigkeit:</u>	-25 °C bis + 80 °C
<u>Auftragsdicke:</u>	max. 10 mm /Zahnung nach Norm bis 15 mm
<u>Lagerung:</u>	trocken bis 12 Monate
<u>Entsorgung:</u>	Gebinde rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen
<u>GISOCODE:</u>	ZP 1- zementäres Produkt, chromatarm

### Bitte beachten!

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Hände und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser abspülen; bei Augenkontakt zusätzlich den Arzt aufsuchen.

**Anmerkung:** Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig

MC-Bauchemie Müller GmbH & Co.KG  
Am Kruppwald 1-8  
D-46238 Bottrop  
Tel. 0 20 41 / 10 19 20 Fax 0 20 41 / 26 24 12

Ausgabe 08/2009-D-002